

Ausgabe Juni - August 2023



Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Worms-Herrnsheim

Homepage: evki-herrnsheim.ekhn.de





Stadtkirche Jena

© Johannes Schleußner / fundus-medien.de

Gönnen können

Wenn ein Teil leidet, leiden alle anderen Teile mit. Und wenn ein Teil geehrt wird, freuen sich alle anderen Teile mit.

1. Korinther 12,26

In der Bibel gibt es keine Kirchtürme. Und auch noch nicht „die Kirche“. Nur von ihren Vorläufern wird berichtet und in diesem Zusammenhang vergleicht der Apostel Paulus die christliche Gemeinschaft mit dem menschlichen Körper (1. Kor. 12). Er spricht vom „Leib Christi“ und betont, dass kein Glied dieses Leibes mehr oder weniger wichtig ist, sondern alle aufeinander angewiesen sind. Paulus schreibt:

„Im Leib darf es keine Uneinigkeit geben, sondern alle Teile sollen füreinander sorgen. Wenn ein Teil leidet, leiden alle anderen Teile mit. Und wenn ein Teil geehrt wird, freuen sich alle anderen Teile mit.“

Der Leib Christi hier und heute sind die Gemeinden unserer Kirche (EKHN), und die befinden sich seit einiger Zeit in einem Veränderungsprozess mit dem Namen **ekhn2030**. Da geht es um eine enge Zusammenarbeit von jeweils benachbarten Gemeinden. Die Vorgabe ist, ab sofort nicht mehr nur auf den eigenen Kirchturm, sondern prinzipiell über den Tellerrand hinauszuschauen – in allen Dingen. In solch einer Kooperation mit den Nachbargemeinden stecken große Chancen. Was da für ein Energieschub entstehen könnte! Das latente Gefühl, immer weniger zu werden, wird sich verwandeln in die Erfahrung:

Hey, wir sind ja Viele, wenn wir uns zusammentun!

Geschrumpfte Seniorengruppen werden wieder locker einen Reisebus füllen, um gemeinsam fröhliche Ausflüge zu unternehmen. Gemeinsam probende Chöre finden endlich wieder genug Bass- und Tenorstimmen. Die vielen Konfirmanden werden spritzige Jugendgottesdienste gestalten. Gemeinsam mit den Nachbargemeinden macht vieles wieder mehr Freude, weckt Begeisterung und wird dadurch auch attraktiver.

Aber kann das gelingen? Das Kirchturmdenken ist schließlich seit Generationen fest in unseren Gemeinden verankert und eine gewisse Konkurrenz untereinander stimuliert ja auch. War es nicht immer ein gutes Gefühl, auf das zu schauen, was in anderen Gemeinden passiert, um festzustellen: „Bei uns ist es aber besser“?

Wir müssen das Kirchturmdenken jetzt überwinden. Sonst werden wir den rasanten Veränderungen unserer Gesellschaft nicht mehr lange begegnen können.

Und die Kaufmanns-Weisheit „Konkurrenz belebt das Geschäft“ passt nicht zur Kirche. Konkurrenz hat nämlich einige hässlichen Nebenwirkungen, die absolut nicht dem Bild von der Gemeinde als Leib Christi entsprechen:

- Konkurrenz produziert unweigerlich ein Gefälle zwischen Gewinnern und Verlierern.

Einleitung von Pfarrer Thomas Ludwig

- Bei den scheinbaren oder effektiven Gewinnern entsteht Hochmut.
- Bei den Verlierern entsteht – noch fataler – Neid.

Wir sind nicht zum Geschäfte-Machen beauftragt, sondern dazu, die Liebe Gottes zu bezeugen und uns geschwisterlich in der Nachfolge unseres Herrn Jesus Christus zu unterstützen.

Dazu passt etwas, das ich vor zwei Jahren bei einer Podiumsdiskussion im Wormser Mozartsaal gehört habe. Es ging um das ökumenische Miteinander von evangelischer und katholischer Kirche. Die höchste Repräsentantin der Ev. Kirche in Deutschland, Präsidentin Anna Nicole Heinrich, sagte damals sinngemäß:

Wir müssen auch Gönnen können.

Dieser einfache Satz hat mich beeindruckt. Ich denke, wir sollten ihn verinnerlichen und daran immer wieder unser Verhältnis zu den Nachbargemeinden überprüfen.

Denn es wird in nächster Zeit um Gebäude gehen – die müssen weniger werden, weil wir sie im vorhandenen Maß nicht mehr finanzieren können.

Es wird um Pfarrstellen gehen, aber auch um Stellen in der Kirchenmusik, um das Mitwirken der Gemeindepädagoginnen und -pädagogen im Team der Hauptamtlichen im sogenannten Verkündigungsdienst und um den Standort der Gemeindebüros.

Bei all diesen Veränderungsprozessen hilft ein Scheuklappen-Blick nur auf den eigenen Kirchturm nicht weiter. Stattdessen sollten wir eine neue Kultur des *Gönnen-Könnens* entwickeln und einüben.

„Denn im Leib darf es keine Uneinigkeit geben, sondern alle Teile sollen füreinander sorgen. Wenn ein Teil leidet, leiden alle anderen Teile mit. Und wenn ein Teil geehrt wird, freuen sich alle anderen Teile mit.“

Ihr Pfarrer Thomas Ludwig

Liebe Leser dieses Gemeindebriefs,

diesmal ist es an mir, Ihnen aus der Arbeit des Kirchenvorstands zu berichten...

Ein großes Thema, das uns die letzten Monate schon beschäftigt hat und noch lange beschäftigen wird, ist der Reformprozess **ekhn2030**, der uns vor die Aufgabe stellt, Nachbarschaftsräume in den Kirchengemeinden des Dekanats zu bilden. Das ist ein sehr komplexes und eben bis 2030 ausgelegtes Thema, bei dem es u.a. auch um Gebäudebedarfsermittlung, Zusammenlegung kirchengemeindlicher Verwaltung in gemeinsame Gemeindebüros und Stellenbemessungen bzgl. Pfarrer, Kirchenmusik und Gemeindepädagogen geht. Es muss sogar eine neue Rechtsform für den neuen Nachbarschaftsraum gefunden werden, die dann auch Auswirkungen auf die Arbeitsweise der Kirchenvorstände hat.

Es fanden bereits zwei lockere Treffen mit Pfarrern und KV-Kollegen aus Hochheim, Pfiffligheim, Leiselheim und Pfeddersheim statt und mittlerweile haben

sich in diesen Gemeinden Steuerungsgruppen (diese besteht aus Pfarrer und 2 Kirchenvorständen) gebildet, die sich nun monatlich treffen werden. Ein spannendes Thema, das Offenheit für Neues erfordert.

Der **Weltgebetstag**, der von Frauen aus Taiwan vorbereitet worden war, fand dieses Jahr wieder bei uns im Paulussaal statt und brachte bei etwa 60 Besuchern eine erfreuliche Kollekte von insgesamt 441,65 Euro.

Wir bedauern zwar, haben aber Verständnis, dass sich **Julia Root** aus beruflichen Gründen aus dem Kirchenvorstand zurückzieht.

Sie wird weiterhin die eine oder andere Aufgabe übernehmen und als Guest, wenn es passt, an unseren Sitzungen teilnehmen. Außerdem werden wir unsere Reihen durch Nachberufung wieder füllen.

Bereichert wird unsere Gemeinde neuerdings durch die **Seniorengymnastik**, die dienstags

Aus der Arbeit des Kirchenvorstands

stattfindet und von Frau Rosmannith geleitet wird und die **MO-MA** (die Montagsmaler). Sie sind eine seit 15 Jahren bestehende Gruppe, die sich alle 14 Tage montags unter der Leitung von Frau Guthy nun bei uns zum Malen treffen wird. Interessenten sind in beiden Gruppen herzlich willkommen.

Bereicherungen für die Gemeinde, z.B. in Form von Veranstaltungen, war auch eines der Themen unserer **KV-Klausur**, die dieses Jahr im März in Landau stattfand. Umgesetzt wurde schon die Wiedereinführung des **Kirchenkaffees**, der mit reger Beteiligung erstmals wieder am 23.04.23 stattfand und in Verantwortung der Konfirmanden lag, die auch den Kuchen beigesteuert haben.

Auch über "Kirche und neue Medien" und deren Einsatz bei uns in der Gemeinde haben wir uns Gedanken gemacht und so gibt es bereits die neue **WhatsApp-Gruppe „Helfende Hände“**, über die wir uns Erleichterung bei der Planung von Aktivitäten erhoffen. Auch auf

Facebook und **Instagram** wird man die evangelische Kirchengemeinde Herrnsheim wohl bald finden.

Weiteres ist in Arbeit, lassen Sie sich überraschen! Erinnern möchte ich aber an das **Bittlinger-Konzert**, das am 11. Juni stattfinden wird. Der letzter Auftritt bei uns war ein voller Erfolg! Karten im Vorverkauf gibt es wie immer im Gemeindebüro. A propos Konzert... Wenn Sie keine Veranstaltung in unseren Räumen verpassen möchten, können Sie Ihre E-Mail-Adresse bei Frau Born für den Erhalt des „**Veranstaltungs-Newsletters**“ vormerken lassen.

Bis Sie diesen Gemeindebrief in den Händen haben, werden unsere 10 Konfirmanden ihre **Konfirmation**, auf die wir uns jetzt noch freuen, schon hinter sich haben. Bei hoffentlich warmen und sonnigen Wetter!

Es grüßt Sie ganz herzlich - mit den besten Wünschen für einen schönen Frühsommer.

Sabine Klein

Noch **Lektüre für die Sommerferien** gesucht?

„Der Fall Collini“ von F. von Schirach ist ein spannender Krimi mit Tiefgang und Bezug zu den 10 Geboten der Bibel.

Im Herbst

wird es dazu mehrere Veranstaltungen in unserer Gemeinde geben.

Lassen Sie sich überraschen!

Unsere Empfehlung
schon für den Sommer:

Die Taschenbuchausgabe ist für 10 Euro
erhältlich bei
Bücher-Bessler, Friedrichstraße 18

Kim Sophie Hammer

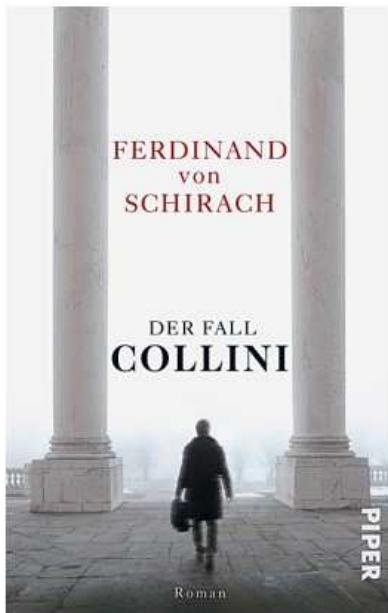


Foto: Lehr

Monatsspruch JUNI 2023

Gott gebe dir
vom Tau des Himmels
und vom Fett der
Erde und Korn und
Wein die Fülle.

GENESIS 27,28

Es wurden konfirmiert:

Lea Cecilia Damm	Lukas, 21,33
Valeria Diner	Jesaja 41,10
Paul Kronauer	1. Johannes 16
Simon Kühner	1. Petrus 3,15
Amelie Jurewicz	2. Timotheus 1,7
Emilian Mangold	Jesaja 55,6
Maike Vetter	2. Mose 23,20
Emily Leinweberg	Johannes 8,12
Laura Sofie Schumacher	Jesaja 41,10
Sophia Lilly Wagner	Galater 6,2 (getauft anlässlich der Konfirmation)



Foto der Konfirmanden ohne Pfarrer



Foto der Konfirmanden und mit Pfarrer



Fotos Göbel



In unserer Kirche wurden 3 Kinder getauft.



Wir gedenken unserer 2 Verstorbenen.



Foto ev. Publizistik

Allen unseren Gemeindegliedern, die in den Monaten Juni, Juli und August ihren Geburtstag begehen, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ein gesegnetes Lebensjahr.

Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem **HERRN**, denn er kommt, um **die Erde** zu richten.



Monatsspruch AUGUST 2022

1. CHRONIK 16,33

Über uns:

„MOMAS“ (Montagsmaler) sind eine Malgruppe, die seit mehr als 15 Jahren zusammen malen.



Foto Schmidt

Die Gruppe besteht aus 12 Personen der Jahrgänge 1940 bis 1953 unter der Betreuung von Marlis Guthy. Wir beschäftigen uns mit verschiedenen Maltechniken: z.B. Bleistift, Acryl oder Aquarell. Ausgestellt haben wir u.a. in der Sparkasse Worms, der Caritas Mainz, Gleis 7, Anhäuser Mühle in Monsheim.

Die ersten Jahre der Malgruppe fand unter der Regie der Seniorenakademie Caritas Worms statt. Zu Beginn erfolgten die Treffen jeden Montag. Während der Coronazeit konnten wir leider nicht malen. Danach haben wir uns als kirchliche Veranstaltung unserer Gemeinde in Herrnsheim neu organisiert und treffen uns jetzt alle 14 Tage.

Gäste aus unserer Gemeinde sind jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt: Brigitte Kolb

Kesselgasse 19a in Alsheim
Tel. 06249 6227

KiGo-Club mit Pauli dem Paradiesvogel, Pfarrer Thomas Ludwig und seinem Team

TERMINE

- **10. Juni 2023 von 10 - 12 Uhr**
- **08. Juli 2023 von 10 - 12 Uhr**
- **09. September 2023 von 10 - 12 Uhr**





Herzliche Einladung

zum Treffen der evangelischen Senioren

Donnerstag, 1. Juni 2023



Herzliche Einladung zum Treffen am 1. Juni 2023 um 15:00 Uhr im Paulussaal.

Wussten Sie, dass es DM-Banknoten gab, die wir nie im Geldbeutel hatten? An diesem Nachmittag möchten wir den geheimen Banknoten auf die Spur gehen und feststellen, warum diese Geldnoten produziert wurden und letztendlich in einem Bunker aufbewahrt wurden.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag und laden alle recht herzlich ein! Gerne dürfen Freunde und Bekannte mitgebracht werden.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 23. Mai 2023

(Gemeindebüro: 06241-592518)

Evangelische
Worms-



Kirchengemeinde
Herrnsheim

Herzliche Einladung

zum Treffen der evangelischen Senioren

Donnerstag, 6. Juli 2023
Sommerfest mit Grillen



Vor den Sommerferien treffen wir uns noch einmal am 6. Juli 2023 um 15:00 Uhr im Garten vor dem Paulussaal zum Grillen und gemütlichen Beisammensein. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Grillgut wird besorgt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 27. Juni 2023

(Gemeindebüro: 06241-592518)

Im Juni

4. Juni	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry	
Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde		
11. Juni	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig	
1. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für den Deutschen Evangelischen Kirchentag		
18. Juni	10:00 Uhr	mit Abendmahl	Pfr. Thomas Ludwig
2. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde		
25. Juni	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig	
3. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für den Arbeitslosenfonds der EKHN		

Im Juli

2. Juli	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry	
4. Sonntag n. Trinitatis	Kolleket für die eigene Gemeinde		
9. Juli	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig	
5. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die inklusive Gemeindearbeit		
16. Juli	10:00 Uhr	mit Abendmahl	Pfr. Thomas Ludwig
6. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde		
23. Juli	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig	
7. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für Klimaschutz		
30. Juli	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry	
8. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde		

Im August

6. August	10:00 Uhr	Bruno Kruljac
9. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für besondere gesamtkirchliche Aufgaben für die Ökumene und Auslandsarbeit	
13. August	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry
10. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde	
20. August	10:00 Uhr	Ute Bayer-Petry
11. Sonntag n. Trinitatis		
27. August	10:00 Uhr	N.N.
12. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde	

Voraussichtliche Gottesdienste im September

3. September	10:00 Uhr	Pfr. Thomas Ludwig
13. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die eigene Gemeinde	
10. September	10:00 Uhr	mit Abendmahl
14. Sonntag n. Trinitatis	Kollekte für die Telefonseelsorge	Pfr. Thomas Ludwig

Diese Angaben entsprechen einer vorläufigen Planung.

Bitte nutzen Sie unsere Homepage, den Schaukasten und Pressemitteilungen für aktuelle Informationen.

???

???

???

Liebe Gemeindebriefleser,

wenn Sie meine Berichte der letzten beiden Ausgaben des Gemeindebriefes gelesen haben, dann erinnern Sie sich vielleicht, dass ich darin das Thema Predigt und Liturgie aufgegriffen habe.

In diesem Zusammenhang hat es mich interessiert, wie das bei einem **Prädikanten** ist, der in Vertretung für den Pfarrer den Gottesdienst gestaltet. Erfreulicherweise durfte ich hierzu die **Prädikantin Frau Ute Bayer-Petry** befragen.

Nachdem sie im Jahr 1989 Ihre Ausbildung zum Lektor abgeschlossen hatte, folgte im Jahr 1994 der Abschluss zur Prädikantin. In unserer Herrnsheimer Gemeinde übt Fr. Bayer-Petry dieses Ehrenamt seit Sommer 2000 aus und dies in einer frischen, mitreißenden Art und Weise.

Eine Herausforderung beispielsweise ist es, so erzählt sie, sich immer den Abläufen der jeweiligen Gemeinde anzupassen. Immerhin vertritt sie die Pfarrer der Gemeinden des Dekanates Worms-Wonnegau zu denen beispielsweise Mörstadt, Flörsheim-Dalsheim, Eich und Hamm gehören, um nur einige zu nennen. Ebenso hat sie schon Gottesdienste im ehemaligen „Hochstift“ und auch hier im Klinikum Herrnsheim gehalten.

Im Laufe der Jahre hat sie viel Erfahrung sammeln können und es ist ihr wichtig für alle Eventualitäten gerüstet zu sein. So hat es in der Vergangenheit prägende Erlebnisse gegeben, als sie z. B. auf einmal ohne Organisten dastand, weil es diesem wichtiger war, das schöne Wetter zur Traubenernte zu nutzen.

???

???

???

Klingt, so erzählt sie, zwar lustig aber für Frau Bayer-Petry war es in dieser Situation allerdings alles andere als spaßig. Als Lehre hat sie daraus gezogen, dass sie nun immer Lieder auswählt, die sie problemlos auch ohne Mithilfe eines Organisten anstimmen kann. Natürlich weiß sie auch tatsächlich humorvolles zu berichten, als nämlich ein dreijähriges Mädchen kurzerhand die Flucht ergriffen hat, als der Taufpate älteren Semesters diese zur Taufe hochheben wollte.

In ihrer Funktion als Prädikantin darf sie Abendmahl abhalten und auch taufen. Den Text für die Predigt verfasst sie - ebenso wie Pfarrer Thomas Ludwig - selbst, so kann sie in ihrer eigenen Sprache zeit- und lebensnah das Evangelium verkündigen.

„Hätten Sie es gewusst ???“

Im Durchschnitt sind 3 - 5 Prädikanten für unsere Gemeinde tätig und wir bedanken uns bei jedem einzelnen für deren ehrenamtliche Arbeit, mit der sie das gottesdienstliche Leben bereichern.

Mit diesen Worten verabschiede ich mich von Ihnen, bis es wieder heißt: „Hätten Sie es gewusst ???“

Ihre Ulrike Schaffner



Friseurteam
WINTER

Petra Winter
Hirschgasse 2
Worms-Herrnsheim
Telefon 06241-58981
www.friseurteam-winter.de



Die Näherin
Änderungs-
und
Dekoschneiderei

Inh.: Martina Diehl
67550 Worms - Herrnsheim
Herrnsheimer Hauptstraße 22 a
Tel.: 0 62 41 / 5 78 22
- nach Vereinbarung -



**Rheinhessen
Sparkasse**
Rheinhessen steht bei uns vorne.



**Weil mein Geld mehr kann,
als einfach nur Geld sein.**

Giro Komfort
Für das Mehr an Leistung



rheinhessen-konto.de 

studio e

frisuren +
kosmetik-institut



Elisabeth Erdelmeier + Gabriele Riffel
Gabriel-von-Seidl-Straße 61
67550 Worms-Herrnsheim
Tel.: 0 62 41 - 5 60 35

MONTAGE- UND HAUSMEISTER-SERVICE

- Kleinreparaturen
- Objektpflege
- Urlaubsservice
- Entrümpelung und Sperrmüllentsorgung
- Dienstleistungen rund um Haus und Garten
- Alle anfallenden Gartenarbeiten (z. B. Heckenschmitt usw.)

Ihr Team für alle Fälle -
seit über 20 Jahren



Sambugastr. 18 - 67550 Worms - Tel. 0 62 41- 50 75 71 - Fax 0 62 41- 50 75 72
info@montage-hausmeisterservice.de - www.montage-hausmeisterservice.de



UNVERPACKTLADEN
mal anders, denn
nur ein Held fährt
aufs Feld!

ANFAHRT →

Mitten in Osthofen ein
Dorfladen der besonderen
Art.

NAHVERSORGER
BIOLADEN
ERWERBSGÄRTNEREI

Neues vom Posaunenchor



Wussten Sie, dass die Institution Posaunenchor zum immateriellen Kulturerbe zählt? In über 6500 Posaunenchören musizieren etwa 115.000 Menschen.

In diesen Gruppen treffen sich Woche für Woche generationenübergreifend, geschlechterübergreifend, soziale Schichten übergreifend und konfessionsübergreifend Menschen, um an der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten zu arbeiten.

Posaunenchöre tragen sozusagen die Kennzeichen von Kirche im Kleinen; die Gemeinschaft und den Dienst am Mitmenschen. Dieses gilt es zu bewahren und zu pflegen.

Kürzlich konnte ich bei einem Besuch in einem Altersheim erleben, welche belebende und gesunde Wirkung die Musik auf die Zuhörer ausübt: Alle haben mitgesungen und sich mit bewegt. Mir kam dazu das Zitat von Friedrich Nietzsche in den Sinn: „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“.

Deshalb trifft sich auch unser Posaunenchor jede Woche zum Musizieren. Der Schwerpunkt der unserer Probenarbeit liegt jetzt nach den Konfirmationsgottesdiensten auf der Konzertvorbereitung. Das Konzert findet am **16. Juli um 19.30 Uhr in der Bergkirche Hochheim** statt. Dazu sind Sie herzlich einladen. Außerdem können Sie uns vorher am 25. Juni im Gottesdienst im Paulussaal hören.

**Herzliche Grüße
Ihr Thomas Busch**



Kinderyoga mit Frau Kühner: Im Rahmen ihrer Ausbildung hat sie mehrere Angebote dazu ausgearbeitet und mit Kindern durchgeführt.



Dieses Bild steht symbolisch für die Osterzeit: Mit Biblische Geschichten, Bastelarbeiten, einem Osterfrühstück und Spiele für drinnen und draußen, gestalten eines großen Osternestes und anderen Überraschungen, pflegten wir unsere christliche Tradition.



Für das einwöchige Zahnprojekt bekamen wir auch Unterstützung von einer Mama. Vielen Dank!

Es gab noch ein gesundes Frühstück und einen Besuch in der Zahnarztpraxis Braun/Klatt. Vielen Dank auch an sie!



Alle Fotos Dudda

Spatzennest



Mit den Schukis fuhren wir in die Töpferwerkstatt Terranova nach Heppenheim. Die Kinder lernten Figuren zu formen und an der Töpferscheibe eine Schale herzustellen.



„Die kleine Raupe Nimmersatt“ begleitet die Kinder bereits schon durch den ganzen Frühling. Ob in Kunst, wie hier zu sehen, ob als Bewegungsspiel oder Zahlenspiel, in Lied - und Gedichtform....die Geschichte vermittelte auf vielfältige Weise ein Stück vom Wunder der Natur. **Wie diese Metamorphose sich auch auf kleine Menschen auswirkt, können Sie beim Gottesdienst am 7. Juli um 15 Uhr, anlässlich der Verabschiedung der Vorschulkinder, gerne miterleben!**



Beim Helfertag waren viele, fleißige Kinder und Eltern im

Einsatz. Es wurde, geschliffen, gestrichen, gegärtner, montiert. Bereits im Vorfeld haben Eltern die alten Bänke demontiert und eine Mama hat alle Gestelle abgeschliffen und gestrichen. Die Bretter wurden erneuert und von den Kindern und Erzieherinnen gestrichen. Auch der Schacht vom Kellerfenster wurde gereinigt und weiß gestrichen. Bei leckerer Suppe und Kuchen konnten immer mal wieder kleine Pausen eingelegt werden. Frau Gutjahr, unsere frühere Ortsvorsteherin, kam mit ihrem Mann vorbei und spendete einen tollen, großen Traktor, den zwei Mutti's zusammenbauten. Vielen, herzlichen Dank, dass sie an uns denken. **Vielen Dank auch an alle Helfer vor und hinter den „Kulissen“, die diesen arbeitsreichen aber gelungener Tag, mitgestaltet hatten!**





Danach ging es los mit einem gigantischen Feuerwehrprojekt. Vier Wochen lang wurden Geschichten gelesen, Spiele gespielt, Fahrzeuge gebaut, wie hier auf dem Bild. Es wurden draußen Parcours aufgebaut um Lösch-/ Wettspiele zu spielen.



Es gab ein Feuerwehrfrühstück. Rote Speisen und rote Kleidung waren das Thema. Dazu



Mit dem Bus fuhren wir mit den Kindern nach Osthofen zur Feuerwache. Die Größe der Fahrzeuge war beeindruckend. Wir sahen, wo die Schläuche gereinigt und im Schlauchturm zum Trocknen aufgehängt werden. Wir durften auf ein Drehleiterfahrzeug klettern.

Vielen Dank an Herrn Fischer von der Feuerwache Osthofen. Es war ganz, ganz toll!

Wenn Sie dachten, das war es...nein.



Auch unsere Herrnsheimer Feuerwehr ließ es sich nicht nehmen, den Kindern einen erlebnisreichen und lehrreichen Tag zu schenken.



Unter der Leitung von Herrn Buscher kamen 6 Feuerwehrmänner mit einem Löschfahrzeug und zeigten den Umgang mit Wasser.

Ganz schön viel los bei uns im Spatzennest! Jetzt haben wir uns erstmal eine kleine Verschnaufpause verdient. ...und dann geht es auch schon in den Endspurt. Aufnahme und Besuche der neuen Kinder, das Starke-Kinder-Training, Familienausflug, Abschlussausflug der Schukis und der Verabschiedungs-Gottesdienst. Bis Dahan!

Sonnige Grüße wünscht Ihnen das Team vom Spatzennest!

Osterfeuer April 2023



Um kurz nach 5 Uhr waren die ersten Gottesdienstbesucher da, um das Osterfeuer anzuzünden. Pünktlich um 6 Uhr begann der Gottesdienst mit anschließendem Frühstück.

Foto Göbel



Pflege

- Grundpflege (Körperpflege)
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Förderung der Fähigkeiten des Pflegebedürftigen zur selbstbestimmten Gestaltung des Alltags

Beratung

- nach § 37,3 SGB XI
- Beratung / Schulung am Krankenbett
- Demenzberatung
- Kurse für pflegende Angehörige

Betreuung

- Demenzbetreuung
- zu Hause; Tagesgruppe „Anker“

Entlastung

- von pflegenden Angehörigen in verschiedenen Bereichen
- Hauswirtschaft

Zusatzangebote

- SAPV=spezialisierte ambulante Palliativversorgung in Kooperation mit dem Förderverein der ambulanten Palliativversorgung Rheinhessen / Pfalz e.V.



Zweites Treffen der Kochmützen im Jahr 2023

Am 31. März war es mal wieder so weit. Die Kochmützen trafen sich, diesmal in großer Runde, zum gemeinsamen „Werkeln“.

Die Löffelführung hatten Axel Klein und Thomas Panzer übernommen. Nach der gegenseitigen Begrüßung wurden allgemeine Informationen ausgetauscht und diskutiert.

Dann ging es auch gleich mit den Vorbereitungen und dem Kochen los:

Als Vorspeise wurde eine arabische Linsensuppe mit Spinat zubereitet.

Als Hauptspeise gab es Adana-Kebap-Spieße mit Röstpaprika



auf Bohnenhummus. Das Dessert bestand aus Baklavatrifle mit griechischem Joghurt und Granatapfel.

Tja, das „Ausbeinen“ der Granatäpfel wurde von unserem Kochfreund Peter mit Enthusiasmus und unter Verbreitung des roten Granatapfelsaftes im weiten Umkreis bewältigt.



Die von Winzer Frank Kaltenthaler mitgebrachten Weine mundeten zu den drei Gängen hervorragend und alle freuten sich wieder über einen sehr gelungenen Abend.

Die Rezepte für das Menü finden Sie auf unserer Homepage der Gemeinde evki-herrnsheim.ekhn.de



Alle Fotos Göbel

Termine - Pinnwand

Wir freuen uns, denn viele Termine sind wieder planbar. Wir machen, was gerade möglich ist und freuen uns auf Ihren regen Zuspruch und Teilnahme

Sonntag

Gottesdienst jeweils um 10:00 Uhr

Veranstaltung

- 11.06.2023 um 18:00 Uhr Konzert mit Clemens Bittlinger, David Plüss & David Kandert

Dienstag

Treffen der Konfirmanden 16:30 Uhr

Mittwoch

Posaunenchor

Treffen im Gemeindesaal in Hochheim um 19:45 Uhr

MOMAS (Montagsmaler)

Montags von 13:30 - 16:30 Uhr

- 05.06.2023
- 19.06.2023
- 03.07.2023
- 17.07.2023
- 31.07.2023
- August Sommerpause

Donnerstag

Kennenlern-Treff für Zugewanderte

Deutschunterricht von 15:00 - 16:00 Uhr

Termine unter Vorbehalt!

Donnerstag

Seniorenkreis am 1. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr

Wir laden ein:

- 01.06.2023 Thema Banknoten
- 06.07.2023 Sommerfest

Freitag

Männerkochen jeden letzten Freitag in ungeraden Monaten um 18:30 Uhr.

Informationen und Rezepte finden Sie auf unserer Homepage.

Begegnung zwischen Topf und Pfanne

Nächste Termine bitte im Gemeindebüro nachfragen.

Donnerstag

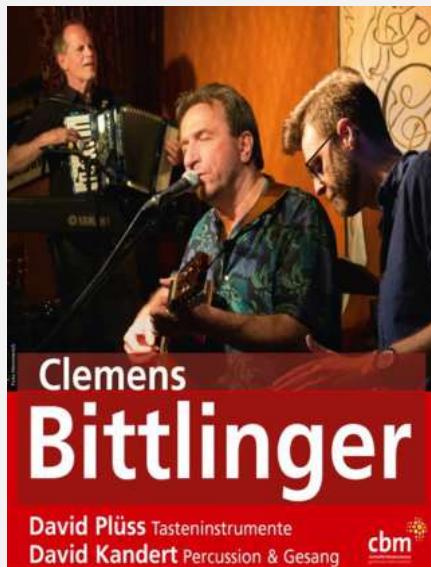
Treffen des Kirchenchors um 19:30 Uhr

KiGo-Club

immer an einem Samstag von 10-12 Uhr

- 10. Juni 2023
- 08. Juli 2023
- 09. September 2023

Wir veröffentlichen alles Aktuelle auf unserer Homepage und im Aushang bei unserer Kirche. Sie können die Termine auch im Pfarramt nachfragen.



„Bleibe in Verbindung“

Sonntag, 11. Juni 2023 um 18:00 Uhr

Vorverkauf 13,00 € Abendkasse 16,00 €

Kartenbestellung unter 06241/592518 oder 06241/950884



Höhenstraße 47, 67550 Worms



Telefon Seelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

www.telefonseelsorge.de

freecall
0800 - 1110111
oder
0800 - 1110222

KONTAKTE

Ev. Gemeindebüro

Höhenstraße 47



Claudia Born

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 08:30 bis 11:30 Uhr

Tel. 06241 – 59 25 18

Kirchengemeinde.Worms-Herrnsheim@ekhn.de

Claudia.Born@ekhn.de

[Homepage: evki-herrnsheim.ekhn.de](http://evki-herrnsheim.ekhn.de)

IBAN DE79 5509 1200 0018 3387 00

Volksbank Alzey-Worms

Gemeindekonto

Pfarrer

Tel. 06241 - 5 53 99

Kirchenvorstand

Tel. 06241 - 5 73 37

Kindergarten

Cornelia Dudda

Tel. 06241 - 5 82 38

Kochtreff

Iris Hausmann-Vohl

Tel. 06241 – 78 758

Jugendarbeit

Sina Iriohn

Tel. 0178 – 87 90 69 3

Kirchenchor

Dorlis Panzer

Tel. 06241 – 59 53 28

Kennenlern-Treff

Helga Schäfer

Tel. 06241 – 5 86 48

für Zugewanderte

Anke Hugo

Tel. 06241—97 51 90

Seniorengymnastik

Klaus Göbel

Tel. 06241 – 5 28 90

Kochmützen

Thomas Busch

Tel. 0176 - 70 51 93 31

Posaunenchor

Pfr. Thomas Ludwig

Tel. 06241 - 5 53 99

Seniorengruppe

Anke Hugo

Tel. 06241 – 97 51 90

Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Worms-Herrnsheim

Ausgabe: 2/2023 Juni 2023 - Aug. 2023 (Auflage 1220)

Verantwortlich i.S.d.P.

Pfarrer Thomas Ludwig

Redaktion/Layout/

Klaus Göbel

Anzeigen

E-Mail: kl.goebel@t-online.de

Druck

Druckerei Frenzel in Worms-Bechtheim

Erscheinungsweise

vierteljährlich

Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe ist der 13. August 2023

Kennlerntreff

Leider sind durch die Coronakrise unsere Deutschkursteilnehmer stark reduziert worden.

Wir möchten den Deutschkurs aber wieder anlaufen lassen und werben für weitere Interessierte.

Sollten Sie jemanden kennen, der die Förderung in der deutschen Sprache nötig hätte, sprechen Sie diesen an oder kommen Sie direkt zu uns.

Jeweils am Donnerstag von 15:00 -16:00 Uhr treffen wir uns im evangelischen Gemeindehaus in der Höhenstrasse 47 in Worms-Herrnsheim.

Leitung: Helga Schäfer und Angela Pütz

Telefon: 0176 4143 3520